



Landkreis Ebersberg

**Kreis- und Strategieausschuss 09.10.2023,
TOP 5 Ö**

**Haushalt 2022;
Über- und außerplanmäßige
Genehmigungen von Teilbudgets
der Fachausschüsse**

**Haushalt 2022 – Über- und außerplanmäßige
Genehmigungen**

Die über- und außerplanmäßigen Genehmigungen 2022 der Fachausschüsse wurden im Kreis- und Strategieausschuss am 08.05.2023, TOP 7 ö nicht behandelt, sondern auf die Oktobersitzung verschoben.

Der LSV-Ausschuss hatte sich mit den Mehrausgaben für das PPP-Kirchseeon nicht befasst und somit wurde die Weiterleitung an den Kreis- und Strategieausschuss nicht beschlossen.



Landkreis
Ebersberg

Überschreitungen der Fachausschüsse (zwischen 100.000 € und 200.000 €) Informationspflicht - KSA

Fachausschuss	Kostenstelle/ Investitionsnr.	Beschreibung	Überschreitung
SFB	210	Wohnungswesen, Ausbildungsförderung, Versicherungsangelegenheiten	116.347 €
	835	Realschule Vaterstetten (ZV) Umlageanteil LK	119.424 €
	865-0021	Gymnasium Kirchseeon DigitalPakt Schule	116.325 €
ULV	910-05-006	EBE5: Deckensanierung OD Forstinning	179.139 €
	910-09-008	EBE9: ZEB Sanierung OD Jakobneuharting	192.700 €
LSV	331	Brand- und Katastrophenschutz	143.662 €
KSA	041-EBD-EN	Endoskopie (Hygieneverbesserung) Eigenbet.darlehen	101.829 €



Folie 3

Kreis- und Strategieausschuss, 09.10.2023

Die Teilbudgets - Übersicht

JHA-Ausschuss	<u>Keine</u> Genehmigungspflicht	← 30.03.2023
SFB-Ausschuss	Genehmigungspflicht des Kreistags	← 19.04.2023
ULV-Ausschuss	Genehmigungspflicht des Kreistags	← 26.04.2023
LSV-Ausschuss	Genehmigungspflicht des Kreistags	← 02.05.2023
KSA-Ausschuss	Genehmigungspflicht des Kreistags	← 08.05.2023



Folie 4

Kreis- und Strategieausschuss, 09.10.2023

Genehmigungspflichten aus den Fachausschüssen

Alle vom Kreistag zu genehmigenden Überschreitungen sind von den Fachausschüssen diskutiert und finden sich zusammenfassend auf den Seiten 2 bis 8 der Sitzungsvorlage.

Alle Empfehlungsbeschlüsse (**bis auf KST 959**) der Fachausschüsse erfolgten einstimmig.

Der LSV-Ausschuss hat sich mit der überplanmäßigen Ausgaben der Ziff. 7 (Kostenstelle 959 Gymnasium Kirchseeon) nicht befasst und diese auch nicht beschlossen.



Auswirkungen auf den Haushalt

Die entstandenen überplanmäßigen Ausgaben der Fachausschüsse wurden aus den liquiden Mitteln bestritten.

Der geplante Ergebnisüberschuss 2022 in Höhe von 12,4 Mio. € konnte nicht eingehalten werden.

Das Jahr 2022 schließt mit einem positiven Saldo von 9.860.841 € ab.



Auswirkungen auf die Bilanz

Eigenkapitalübersicht des Jahresabschlusses

Landratsamt Ebersberg

Bezeichnung	Stand nach Ablauf HHJ 2018	Stand nach Ablauf HHJ 2019	Stand nach Ablauf HHJ 2020	Stand nach Ablauf HHJ 2021	Veränderg. in 2022 +/-	Stand nach Ablauf HHJ 2022
1. Allgemeine Rücklage (Nettoposition)	-61.721.740	-61.721.740	-61.459.536	-61.371.144	0	-61.371.144
2. Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000
3. Ergebnissrücklage	-36.717.891	-58.715.401	-58.715.401	-58.715.401	-20.228.038	-78.943.439
3.1. Sonderrücklage	-950.776	-423.633	-308.926	-337.491	-83.511	-421.002
4. Ergebnisvortrag	0	0	0	0	0	0
5. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-31.136.807	-20.228.038	-3.615.855	-7.503.139	10.367.197	2.864.058
6. Summe = Eigenkapital	-132.527.213	-143.088.813	-126.099.718	-129.927.174	-9.944.352	-139.871.526

Nettoposition = unverändert (siehe 1.)

Ergebnissrücklage = steigt von - 58,7 Mio. € auf - 78,9 Mio. € (siehe 3.)

Jahresüberschuss = sinkt von - 7,5 Mio. € auf 2,9 Mio. € (siehe 5.)



Folie 7

Kreis- und Strategieausschuss, 09.10.2023

Auswirkungen auf die Bilanz

Eigenkapitalübersicht des Jahresabschlusses

Landratsamt Ebersberg

Bezeichnung	Stand nach Ablauf HHJ 2018	Stand nach Ablauf HHJ 2019	Stand nach Ablauf HHJ 2020	Stand nach Ablauf HHJ 2021	Veränderg. in 2022 +/-	Stand nach Ablauf HHJ 2022
1. Allgemeine Rücklage (Nettoposition)	-61.721.740	-61.721.740	-61.459.536	-61.371.144	0	-61.371.144

Weiterer anteilige Rückgang der Nettoposition am Eigenkapital, diese verharrt bei 61,4 Mio. €. Dies liegt daran, dass eine Umbuchung von Ergebnissrücklagen in dauerhaftes Eigenkapital seit der Einführung der Doppik nie erfolgte.

Weil aber das Bilanzvolumen seither von 105,3 Mio. € auf 307,2 Mio. € gestiegen ist, ging die Nettoposition von 47,8 % auf 19,98 % zurück.



Folie 8

Kreis- und Strategieausschuss, 09.10.2023

Auswirkungen auf die Bilanz

Die bilanzielle Ergebnisrücklage steigt auf 78,9 Mio. € durch die Umbuchung des Jahresergebnisses 2018 in Höhe von 9,1 Mio. € und der Umbuchung des Jahresergebnisses 2019 in Höhe von 11,1 Mio. €

Kumulierte Werte (erwirtschaftete Ergebnisüberschüsse seit Einführung der Doppik im Jahr 2005)				
Bezeichnung	Stand nach Ablauf HHJ 2020	Stand nach Ablauf HHJ 2021	Veränderg. in 2022 +/-	Stand nach Ablauf HHJ 2022
3. Ergebnisrücklage	-58.715.401	-58.715.401	-20.228.038	-78.943.439

- 9,1 Mio. € aus 2018
- 11,1 Mio. € aus 2019



Auswirkungen auf die Bilanz

Der kumulierte Jahresüberschuss sinkt durch diese Zuführung in die Ergebnisrücklage um 10,4 Mio. €. Zum 31.12.2022 wird dadurch in der Bilanz ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.864.058 € ausgewiesen.

Kumulierte Werte (erwirtschaftete Ergebnisüberschüsse seit Einführung der Doppik im Jahr 2005)			
Bezeichnung	Stand nach Ablauf HHJ 2021	Veränderg. in 2022 +/-	Stand nach Ablauf HHJ 2022
5. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-7.503.139	10.367.197	2.864.058

Veränderung 2022

20,2 Mio. € Ergebnisrücklage (siehe 3.)
- 9,9 Mio. € Ergebnisüberschuss 2022



Auswirkungen auf die Bilanz

Kumulierte Werte (erwirtschaftete Ergebnisüberschüsse seit Einführung der Doppik im Jahr 2005)			
Bezeichnung	Stand nach Ablauf HHJ 2021	Veränderg. in 2022 +/-	Stand nach Ablauf HHJ 2022
5. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-7.503.139	10.367.197	2.864.058



Der Jahresfehlbetrag in 2020 sowie die Ergebnisüberschüsse in 2021 und 2022 wurden noch nicht der Ergebnisrücklage zugeführt und sind somit in dem kumulierten Jahresfehlbetrag enthalten.

Ohne Ergebnisüberschüsse wäre die Verschuldung des Landkreises, die zum 31.12.2022 bei 31 Mio. € lag, entsprechend höher.



Beschlussvorschlag

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Der Kreis- und Strategieausschuss nimmt die von den jeweiligen Fachausschüssen genehmigten Überschreitungen zur Kenntnis.



Beschlussvorschlag

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

1. Die überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 114 (Sport und Gastschüler) in Höhe von 1.175.944 € wird genehmigt.
2. Die überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 220 (Sozialamt - örtlicher Träger) in Höhe von 593.319 € wird genehmigt.
3. Die überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 222 (Asyl) in Höhe von 435.153 € wird genehmigt.
4. Die überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 250 (Jobcenter Ebersberg) in Höhe von 757.015 € wird genehmigt.
5. Die überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 320 (Kfz-Zulassungsstelle) in Höhe von 312.487 € wird genehmigt.



Beschlussvorschlag

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

6. Die überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 985 (Dreifachturnhalle Gymnasium Markt Schwaben) in Höhe von 431.671 € wird genehmigt.
7. Die überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 959 (Gebäude Gymnasium Kirchseeon (incl. Außen-u.Sportflächen)) in Höhe von 303.923 € wird genehmigt.
8. Die überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 965 (Gebäude Sopäd.Förderzent. Grafing (incl. Außen-u.Sportflächen)) in Höhe von 231.123 € wird genehmigt.
9. Die überplanmäßige Ausgabe der Kostenstelle 016 (Corona) in Höhe von 1.887.046 € wird genehmigt.



Beschlussvorschlag

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- 10. Die überplanmäßige Ausgabe der Kostenstelle 020 (Allgemeine Finanzwirtschaft) in Höhe von 1.490.735 € wird genehmigt.**
- 11. Die überplanmäßigen Aufwendungen des Teilbudgets des SFB-Ausschusses in Höhe von 2.531.520 € werden genehmigt**
- 12. Die überplanmäßigen Ausgaben des Teilbudgets des LSV-Ausschusses in Höhe von 593.085 € werden genehmigt.**
- 13. Die überplanmäßigen Ausgaben des Teilbudgets des Kreis- und Strategieausschusses in Höhe von 463.003 € werden genehmigt.**

